

Aktuelle Marktinformationen

Weitergabe an Dritte - auch auszugsweise - nicht gestattet.

Freitag, 17. Juli 2020



	17.07.2020	10.07.2020
<u>Speisefrühhkartoffeln</u>	Euro / 25 kg gesackt	Euro / 25 kg gesackt
<u>Klein- und Markthandel (ab Hof)</u>		
Festkochend	13,00	14,00
Palettenware	11,00	11,50
<u>Speisefrühhkartoffeln</u>	Euro / 100 kg	Euro / 100 kg
<u>Rheinland</u>		
lose vorwiegend festkochend (runde)	30,00	
lose festkochend (lang/oval)	32,00	
<u>Rheinland-Pfalz</u>		
lose vorwiegend festkochend (runde)	30,00	34,00
lose festkochend (lang/oval)	32,00	36,00
<u>Niedersachsen</u>		
lose vorwiegend festkochend (runde)	30,00	34,00
lose festkochend (lang/oval)	32,00	36,00
Industrieware 40+	Euro / 100 kg	Euro / 100 kg
Absatz als Pommes frites	--	--
Andere Verwendung z. B. Biogasanlage, Futter, etc.	2,00	2,00
Notierung Fiwap/PCA Fontane	3,00	2,50-3,00
Frühe	5,00-7,00	
Belgapom Frühe	--	
Potato NL	--	--

Erzeugertagesmindestpreis für REKA-Mitglieder

11.07.2020-17.07.2020	35/40	Fontane/ Challenger 40+	Innovator 40+
<u>Industriekartoffeln</u>	--	--	--

Wareterminbörse: Kartoffel Terminmarkt

Schlusskurse in EUR/dt						
Kontrakt	09.07.2020	10.07.2020	13.07.2020	14.07.2020	15.07.2020	16.07.2020
<i>Industrieware</i>						
November 2020	4,80	4,80	4,80	4,80	4,80	4,80
April 2021	7,30	6,90	7,30	6,70	6,50	6,50
Juni 2021	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
April 2022	14,50	14,70	14,70	14,70	14,60	14,50

Marktticker

Speiseware:

Die Abpackung letzter Frühkartoffelimporte ist planmäßig ausgelaufen. Entsprechend erhöhen sich in den rheinischen Packbetrieben die Anteile abgepackter Frühkartoffeln aus der Pfalz und Niedersachsen. Auch hiesige Frühkartoffeln wurden in dieser Woche umfangreicher vertütet. Entscheidendes Kriterium bei der Vermarktung ist dabei die Schalenfestigkeit. Das hiesige Angebot wird in der nächsten Woche weiter zunehmen und für spätestens Ende Juli wird erwartet, dass im Rheinland genügend festschalige Ware zur Selbstversorgung zur Verfügung steht. Die übergebietlichen Verladungen werden somit an Bedeutung verlieren. Der Export Richtung Benelux sowie der nach wie vor lebhaftes Klein- und Markthandel sind weitere Absatzkanäle der rheinischen Frühkartoffeln.

Aus allen Frühgebieten werden geringere Knollenansätze und eher durchschnittliche Erträge gemeldet. Diese Aussage trifft auch auf das Rheinland zu. Die geringeren Knollenansätze beschränken sich dabei nicht nur auf die Frühkartoffeln, sondern sind auch bei Anschlussorten zu finden. Es zeichnet sich ferner ab, dass unter den gegebenen Rahmenbedingungen Übergrößen schwierig abzusetzen sein werden. **Deshalb der dringende Appell, die Kalibrierung der Speisekartoffeln kontinuierlich zu überprüfen, um bei Bedarf notwendige Maßnahmen termingerecht einleiten zu können.**

Als erste Notierung der REKA für rheinische Speisefrühkartoffeln wurden für vorwiegend festkochende Sorten 30,00 Euro/100 kg und für festkochende Sorten 32,00 Euro/100 kg veröffentlicht. Die REKA bewegt sich dabei auf dem Niveau der Notierungen aus der Pfalz und Niedersachsen.

REKA Aktuell

Pressemitteilung NEPG – Juli 2020

Die aktuelle Pressemitteilung der NEPG mit der Überschrift „Konsumkartoffelanbau in Nordwesteuropa nimmt leicht zu“ ist als Anlage beigefügt.

